

**Gegen Heck geprallt****Motorradfahrer bei Unfall verletzt**

**BAD RAGAZ** Am Samstag, kurz vor 19 Uhr, ist auf der Staatsstrasse in Bad Ragaz das Motorrad eines 46-Jährigen gegen das Heck eines Autos geprallt. Der Motorradfahrer zog sich dabei laut Mitteilung der Kantonspolizei St. Gallen unbestimmte Verletzungen zu. Ein 24-Jähriger fuhr mit seinem Auto in Richtung Sargans. Er verlangsamte seine Fahrt und beabsichtigte, in das Bauersträsschen abzubiegen. Der Motorradfahrer fuhr hinter ihm und erkannte angeblich die Richtungsänderung zu spät. Folglich prallte er mit seinem Motorrad gegen das Heck des Autos und fiel zu Boden. Ein Rettungswagen brachte den Verletzten ins Spital. Es entstand Sachschaden von mehreren Tausend Franken. (kaposg/red)

**Elektronikgeräte gestohlen****Durch Fenster in Haus eingebrochen**

**GRABS** Zwischen Mittwochmorgen und Samstagmittag ist eine unbekannte Täterschaft in Muntaschin bei Grabs durch ein Fenster in ein Einfamilienhaus eingebrochen. Wie es in der Mitteilung der Kantonspolizei heisst, durchsuchte sie die Räumlichkeiten und stahl mehrere Elektronikgeräte. Der Deliktshat auf über Tausend Franken. (kaposg/red)

**Betrunkener verunfallt****Neulenker fährt Auto zu Schrott**

**GAMS** Ein alkoholisierte 20-jähriger Neulenker hat am Freitag in Gams sein Auto zu Schrott gefahren. Der junge Mann war in Richtung Sax un-



Das Auto des jungen Mannes wurde total beschädigt. (Fotos: Kapo SG)

terwegs, als er in einer Linkskurve die Kontrolle über den Wagen verlor. Das Auto kam ins Schleudern, touchierte eine Mauer, überschlug sich und blieb auf der Seite liegen, wie die Polizei am Samstag mitteilte. Der 20-Jährige und sein Mitfahrer hatten Glück, sie überstanden den Unfall unverletzt. (sda/red)



Das Orchester Liechtenstein Werdenberg spielte am Samstag vor vollem Haus sein Frühjahrskonzert im Eschner Gemeindesaal. (Foto: Nils Vollmar)

## Frühjahrskonzert des OLW mit niederländischem Gastchor

**Matinee** Das Orchester Liechtenstein Werdenberg präsentierte vergangenen Samstag sein alljährliches Frühjahrskonzert im Gemeindesaal Eschen. Als Gastchor trat «Zanglust» aus den Niederlanden auf.

VON MIRIAM DEY

**U**m das Publikum emotional auf Mozarts «Linzer Symphonie» einzustimmen, spielte das Orchester Liechtenstein Werdenberg (OLW) anfangs nur die Akkorde der Einleitung des Stückes. «Diese Einleitung ist kostbar und von unglaublicher Schönheit», so Dirigent Stefan Su-

sana. «Sie beinhaltet alle Facetten menschlicher Emotionen.» Besonders die Liebe, betonte er. Doch wer Liebe spürt, ist auch verletzlich und weiss, wie sich Wut und Trauer anfühlen. Zart und romantisch begann der erste Satz der «Linzer Symphonie». Unterbrochen von kurzen Widerständen, die die Angst, verletzt zu werden symbolisieren könnten, schmolz der Klang dann doch dahin und gab sich der Liebe hin. Glücklich und lebendig flog die typische Mozartmelodie anschliessend durch den Saal. Ein allumfassender, Weltumarmender Klang schloss den ersten Satz ab. Der zweite Satz war geprägt von Mollpassagen und besass einen melancholischen Grundtonus. Es schien, als würde die Musik Energie tanken wollen. Der dritte Satz - kräftig, ausgeglichen, glücklich - brachte neue Lebensenergie mit

sich. Anschliessend präsentierte das OLW einen Ausschnitt aus dem Stück eines weiteren Meisters. Bachs «Ouverture zur Orchestersuite in C-Dur» beinhaltete einen deckenden Klang, der im Laufe der Zeit unruhig und spritzig wurde. Hier sowie bei Mozarts Symphonie bewies das Orchester punktgenau Intonation und ein harmonisches Zusammenspiel auf hohem Niveau. Der Dirigent Stefan Susana verstand es, das Beste aus seinen Musikern herauszuholen.

**Musik verbindet**

Aus der Teilnahme des Orchester Liechtenstein Werdenberg am Europäischen Orchesterfestival in den Niederlanden ist eine Freundschaft hervorgegangen, die nun zu einem gemeinsamen Projekt geführt hat. Der Chor «Zanglust» ist für dieses Konzert extra aus Hardenberg (Niederlande) angereist. Gemeinsam führten sie Bachs «Magnificat» auf. Der Lobgesang der Maria war mit dem OLW und «Zanglust» ein grosses Klangerlebnis. Da es dem OLW ein grosses Anliegen ist, junge Nachwuchskünstler zu fördern, handelte es sich bei den Solistinnen und Solisten um Studierende der Zürcher Hochschule der Künste (ZHDK). Anna Gschwend verzauberte in den Höhen mit ihrem wunderschön klaren Sopran und ihrem gefühlvollen Ausdruck. Der Bass Yves Brühwiler überzeugte durch sein warmes Stimmtimbret und Florian Glauß meisteerte seinen Part mit seiner entspannten Gesangsart souverän. Beeindruckend war auch Isabel Pfefferkorn (Mezzosopran). Mit der Kombination aus Stimmvolumen und solider Technik wusste die junge Sängerin zu berühren.

ANZEIGE

Dirndl- & Lederhosen-Aktion mit der **Volksblatt**  
Die Tageszeitung für Liechtenstein

Vorteilkarte bei der NIMROD AG in Vaduz

Mit der Vorteilkarte erhalten Sie jetzt

**30% auf alle Dirndl und Lederhosen!**

Das abgebildete Dirndl gibt es für CHF 175.- statt CHF 249.-  
die Lederhose für CHF 195.- statt CHF 279.-

Angebot gültig bis 30. Juni 2014. Jede Vorteilkarte kann nur einmal eingesetzt werden.



**NIMROD**  
LIECHTENSTEIN

NIMROD AG      9490 Vaduz  
Heiligkreuz 15      Tel. +423 232 37 47      www.nimrod.li